

Andrea Karimé  
mit Illustrationen von Anna Lisicki-Hehn

# ALLE KINDER BIBEL

Unsere  
Geschichten  
mit Gott



## Ein Schiffhaus voller Tiere



Eines Abends saß Noah vor dem Zelt und beobachtete die Sterne. (Manche Leute kennen ihn auch als Noah.) Plötzlich glitzerten sie wie winzige Sonnenstrahlen. Wie seltsam, dachte Noah. Und dann hörte er seinen Namen.

„Noach, ich habe einen Auftrag für dich!“

Das ist Gottes Stimme, dachte Noah und schaute sich um, sah aber überall nur Glitzern.

„Die Menschen sind nicht mehr gut zueinander. Sie nehmen sich Sachen weg, lügen einander an, denken nur an sich selbst und schlagen sich und ihre Kinder. Und niemand denkt an mich. Deshalb werde ich Wasser auf die Welt schicken. Viel Wasser soll die Welt überfluten. Nur du und Naamah sollen überleben. Und eure Kinder!“

„Das sind schreckliche Nachrichten!“, sagte Noah. Eine Träne lief ihm über das Gesicht.

„Ja!“, sagte Gott. „Ihr seid meine Auserwählten. Ihr denkt an mich. Ihr dankt mir. Und ihr tut Menschen und Tieren Gutes. Deshalb sollt ihr überleben. Tu nur genau was ich sage!“

Noach nickte. Und er merkte sich alles, was Gott sagte. In der Nacht, als die Kinder schliefen, berichtete er Naamah, seiner Frau davon.

„Wir sollen ein Schiff bauen, größer als der Königspalast. Gott nennt das Schiff Arche. Es soll aus frischem Holz sein und außen mit Teer eingeschmiert werden!“

„Damit kein Wasser hineinkommt?“, fragte Naamah. „Genau“, sagte Noah, „und wir brauchen eine Tür, durch die das größte Tier gehen kann. Und dann sollen wir von jeder Tierart zwei auf das Schiff bringen! Und dann wird die Flut kommen und alle in der Arche werden geschützt sein.“

Auch Naamah liefen Tränen übers Gesicht.

„Mit Gottes Hilfe werden wir das alles schaffen!“, sagte sie nach einer Weile.

Noach war froh über seine Frau.

Und über seine Söhne und deren Frauen, die ihm am nächsten Tag halfen.

Gemeinsam holten sie sehr viel Holz herbei.

